

## INFORMATIONSVORLAGE

**IV-0025/2013**  
**öffentlich**

Amt:	Hauptamt/Finanzen
Bearbeiter:	Reckin

Datum:	23.05.2013
Aktenzeichen:	

<b>Gremien:</b>	<b>Datum:</b>	<b>TOP:</b>	<b>Kenntnisnahme:</b>
Ortschaftsrat Meitzendorf	18.06.2013		

**Gegenstand der Vorlage:**  
Prioritätenliste der Ortschaft Meitzendorf

Der Ortschaftsrat nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

K e i n d o r f f

**Im Rahmen der Sitzung des Ortschaftsrates Meitzendorf vom 27.03.2012 wurde unter dem TOP 14 die als Anlage beigefügte Prioritätenliste aufgestellt.**

**Über den aktuellen Sachstand zu den in der Liste aufgeführten Maßnahmen soll nunmehr informiert werden.**

**Im Zuge der Vorbereitung des Haushaltsplanes für das Jahr 2014 wird der Ortschaftsrat gebeten, die Prioritätenliste zu prüfen und gegebenenfalls zu aktualisieren.**

### **Berücksichtigung der Projekte der Prioritätenliste der Ortschaft in der HH-Planung (Sachstand vom 08.05.2013)**

#### **1. Bolzplatz (Produkt 11103 sowie 42402, Projekt 7.7)**

Die Bauvoranfrage wurde beim Landkreis gestellt, das Ergebnis ist positiv. HH-Mittel zum Grunderwerb sind für den HH-Plan 2013 in Höhe von 50.000 € angemeldet (Produkt 11103). Mit der BV-0064/2013 hat der Hauptausschuss den Kauf beschlossen.

Nach der Beschlussfassung erfolgt die Planung. Ziel: Bestätigung des Projektes durch Beschluss vor der Diskussion zum HH-Plan 2014, um die notwendigen HH-Mittel für die bauliche Umsetzung in 2014 abzusichern. Für die Planung sind 15.000 € in 2012 eingestellt (Produkt 42402).

#### **2. Erweiterung des DGH Meitzendorf (Produkt 11113, Projekt 1.6.2)**

Am 31.07.2012 hat der OR Meitzendorf den Grundsatzbeschluss für eine Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Meitzendorf für einen Bühnenanbau und zusätzliche Lagerräume gefasst (BV-0148/2012). Die Maßnahme ist mit einer vorliegenden Kostenschätzung untersetzt und mit HH-Mitteln von 250.000 € im Haushaltsplan 2013 eingestellt. Nach Vorlage der Kostenberechnung wurden die Mittel durch eine überplanmäßige Haushaltsausgabe auf 294.600,00 € erhöht.

Für die Maßnahme wurden Fördermittel beantragt. Die Baugenehmigung und die Fördermittelzusage stehen derzeit noch aus.

#### **3. Siedlung/ Vogelbreite (Produkt 54100, Projekt 8.36.1)**

Kostenschätzung liegt vor, Planung wäre in 2013 möglich, da 25.000 € 2012 eingeplant waren und auch in 2013 zur Verfügung stehen. Die Bauausführung wurde jedoch in 2016 geschoben, da nach wie vor das vom Ortschaftsrat geplante Teilstück keine beitragsrechtlich abrechenbare Anlage darstellt. Insofern wäre nur ein Komplettausbau des Restes der Siedlung bis zur nächsten Kreuzung nördlich möglich. Dies hätte jedoch eine unverhältnismäßige Belastung von wenigen Anliegern/Grundstückseigentümern zu Folge.

Deshalb wird vom gegenwärtigen Erkenntnisstand aus vorgeschlagen:

Planung 2015, Bauausführung 2016

#### **4. Sanierung Alter Friedhof inkl. Mauer**

Eine Sanierung des Alten Friedhofs im klassischen Sinne wird seitens der Gemeindeverwaltung angeregt. Dabei sollen die alten Gräber, die Grünflächen, der Baumbestand, die Wegebeziehung sowie die Frage einer Grundstückseinfriedung usw. durch ein Landschaftsarchitekturbüro betrachtet und planerische Ansätze herausgearbeitet werden. Für 2013 ist es vorgesehen, dem Ortschaftsrat Gestaltungslösungen vorzustellen. In 2014 könnten, vom gegenwärtigen Erkenntnisstand, Umgestaltungsmaßnahmen vorgenommen werden. Voraussetzung ist die Vorlage einer genehmigten Planung sowie die Bereitstellung der entsprechenden HH-Mittel mit dem HH-Plan 2014.

Ziel: Bestätigung des Projektes durch Beschluss vor der Diskussion zum HH-Plan 2014, um die notwendigen HH-Mittel für die bauliche Umsetzung in 2014 abzusichern.

**5. Gehwegverlängerung von der Siedlung bis zum Gewerbegebiet (Produkt 54100, Projekt 8.33.2)**

Im Zuge der Umgestaltung des Bahnübergangs Jersleber Chaussee durch die Deutsche Bahn wird der Gehweg weiter durch die Gemeinde ausgebaut. Die DB Bahn baut den Bahnübergang ab Mai 2013 aus. Die Gemeinde sollte erst nach Fertigstellung dieses Vorhabens den Ausbau in Angriff nehmen.  
Vorschlag: Planung 2013; bauliche Umsetzung 2014

**6. Gestaltung Ladestraße**

Es wird kein grundhafter Ausbau vorgeschlagen, sondern eine Ausbesserung über die Straßenunterhaltung. Die Beräumung ist in 2012 erfolgt.  
Entlang der Ladestraße zwischen Weg und ehemaligen Garagen wurden bisher 15 Bäume neu gepflanzt.

**7. Sichere Radwegeverbindung von Meitzendorf zum Naherholungszentrum Jersleber See**

Der Bau eines Radwegs entlang der K 1167 **ist nicht** Aufgabe der Gemeinde, hierfür wäre der Landkreis als Straßenbaulastträger verantwortlich.  
Nach einem Gespräch mit dem Landkreis wurde deutlich, dass dieser keine finanziellen Mittel zum Radwegebau zur Verfügung hat.

**Finanzielle Auswirkungen**

Kosten der Bearbeitung in EUR	35,-
-------------------------------	------

**Anlage:  
Prioritätenliste**